Lernzettel - Plus und Minus bis 10

Klasse: Klasse 1

Plus heißt dazutun. Minus heißt wegnehmen. Du rechnest bis 10.

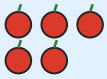
Einstieg: Murmeln im Beutel

Du hast 4 Murmeln im Beutel. Dein Freund schenkt dir noch 3 Murmeln. Wie viele Murmeln hast du jetzt? Schütte sie auf den Tisch und zähle: Es sind 7. Dann verlierst du beim Spielen 2 Murmeln. Wie viele sind es danach? Du nimmst 2 weg und zählst neu: Es sind 5. Genau das sind Plusaufgaben und Minusaufgaben. Beim Plus kommt etwas dazu, beim Minus geht etwas weg. Mit Murmeln, Plättchen oder deinen Fingern kannst du jede Aufgabe selbst nachspielen.

Plus und Minus

Definition: Plus

Plus heißt: etwas kommt dazu. Du hast 3 Äpfel und bekommst 2 dazu. Jetzt hast du 5 Äpfel.



Wir schreiben: 3 + 2 = 5.

Definition: Minus

Minus heißt: etwas wird weggenommen. Du hast 7 Kekse und isst 3. Es bleiben 4 Kekse.

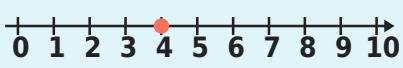
Wir schreiben: 7 - 3 = 4.

So gehst du vor: Am Zahlenstrahl rechnen

1. Finde die erste Zahl.
2. Plus: gehe nach rechts. Minus: gehe nach links.
3. Zähle die Schritte.
4. Lies das Ergebnis ab.

Beispiel 1: Am Zahlenstrahl

Rechne 4 + 3 und 9 - 4.



4 + 3: Starte bei 4 und gehe 3 Schritte nach rechts: 5, 6, 7. Das Ergebnis ist 7. 9 - 4: Starte bei 9 und gehe 4 Schritte nach links: 8, 7, 6, 5. Das Ergebnis ist 5.

Tauschaufgaben und Umkehraufgaben

Regel

Bei Plus darfst du die Zahlen tauschen. 2 + 6 = 8 und 6 + 2 = 8. Fange mit der großen Zahl an. Bei Minus darfst du nicht tauschen.

Regel

Zu jeder Plusaufgabe gehört eine Minusaufgabe. 3 + 4 = 7. Die Umkehraufgaben sind 7 - 4 = 3 und 7 - 3 = 4. Damit prüfst du dein Ergebnis.

Beispiel 2: Eine Rechengeschichte

Im Bus sitzen 6 Kinder. An der Haltestelle steigen 3 Kinder ein. Wie viele Kinder sind jetzt im Bus?

Wir rechnen 6 + 3 = 9. Es sind 9 Kinder.

Beispiel 3: Die fehlende Zahl

4 + __ = 9. Welche Zahl fehlt?

Wie weit ist es von 4 bis 9? Es sind 5 Schritte. Die Lösung ist 5. Probe: 9 - 4 = 5.

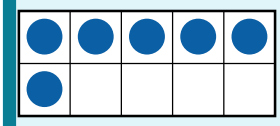
Hinweis

Diese Wörter helfen: dazu, mehr, zusammen heißt Plus. Weg, weniger, übrig heißt Minus.

Rechnen mit Bildern und Zahlen

Beispiel 4: Plus mit Punkten

Rechne 6 + 3 mit dem Zehnerfeld.



Im Zehnerfeld liegen 6 Plättchen. Es sind noch 4 Felder frei. Wir legen 3 Plättchen dazu. Dann zählen wir alle Plättchen: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9. Das Ergebnis ist 9. Wir schreiben 6 + 3 = 9. Es bleibt noch ein Feld frei, also fehlt 1 bis zur 10.

Beispiel 5: Minus mit Punkten

Rechne 8 − 3 mit durchgestrichenen Punkten.



Es sind 8 Punkte. Wir streichen 3 Punkte durch. Die durchgestrichenen Punkte zählen nicht mehr. Wir zählen die übrigen Punkte: 1, 2, 3, 4, 5. Es bleiben 5 Punkte. Wir schreiben 8 − 3 = 5.

Regel: Die Null und die Zahl selbst

Wenn du 0 dazutust, bleibt die Zahl gleich: 5 + 0 = 5. Wenn du 0 wegnimmst, bleibt die Zahl auch gleich: 5 − 0 = 5. Nimmst du aber die ganze Zahl weg, bleibt nichts übrig: 5 − 5 = 0. Das sind drei Regeln, die du dir leicht merken kannst.

Beispiel 6: Die Verdopplungsaufgabe

Rechne 4 + 4. Was fällt dir auf?



Zwei gleich große Gruppen zusammen sind ein Verdoppeln. 4 + 4 = 8. Solche Aufgaben mit zwei gleichen Zahlen heißen Verdopplungsaufgaben. Wenn du 3 + 3 = 6 und 5 + 5 = 10 kennst, kannst du sie sofort. Auch 4 + 5 ist leicht: Es ist eine Verdopplungsaufgabe plus 1, also 4 + 4 + 1 = 9.

So gehst du vor: Eine Rechengeschichte lösen

1. Lies die Geschichte langsam und male dir ein Bild.
2. Frage dich: Kommt etwas dazu oder geht etwas weg?
3. Schreibe die Rechnung auf: Plus oder Minus.
4. Rechne aus und schreibe einen Antwortsatz.

Wusstest du schon?

Das Pluszeichen und das Minuszeichen sind ungefähr 500 Jahre alt. Früher schrieb man die Wörter „plus“ und „minus“ ganz aus. Später haben die Rechenmeister daraus kurze Zeichen gemacht. Auch das Gleichheitszeichen ist eine Erfindung: Zwei gleich lange Striche untereinander zeigen, dass auf beiden Seiten das Gleiche steht.

Achtung: Typische Fehler

- Beim Zählen am Zahlenstrahl wird der Startpunkt oft mitgezählt. Der erste Schritt geht schon zur nächsten Zahl.
- Bei Minusaufgaben darfst du die Zahlen nicht tauschen: 7 − 2 ist nicht 2 − 7.
- Prüfe zum Schluss immer mit der Umkehraufgabe.

Merke: Das Wichtigste auf einen Blick

- Plus heißt dazutun, Minus heißt wegnehmen.
- Am Zahlenstrahl gehst du bei Plus nach rechts und bei Minus nach links.
- Bei Plus darfst du die Zahlen tauschen: 2 + 6 = 6 + 2.
- Zu jeder Plusaufgabe gehören zwei Minusaufgaben (Umkehraufgaben).
- Wenn du 0 dazutust oder wegnimmst, bleibt die Zahl gleich.
- Verdopplungsaufgaben wie 4 + 4 = 8 helfen bei Nachbaraufgaben.
- Eine Rechengeschichte endet immer mit einem Antwortsatz.

Achtung

Zähle beim Zahlenstrahl den Startpunkt nicht mit. Der erste Schritt geht zur nächsten Zahl. Tausche bei Minus nie die Zahlen.

Ottos Tipp

Prüfe jede Aufgabe mit der Umkehraufgabe. Dann merkst du einen Fehler sofort.